

Gründungsinitiative zu einer Arbeitsgemeinschaft  
„Fahrradfreundliche Kommunen in Bayern“  
beim Nationalen Radverkehrskongress am 31. Mai 2011 in Nürnberg



Schirmherr: Joachim Hermann, Bayerischer Staatsminister des Innern

# Gründungserklärung

## **Präambel:**

Die am Ende dieses Dokuments aufgeführten Städte, Gemeinden und Landkreise erklären - vorbehaltlich noch ausstehender Gremienbeschlüsse - die Absicht zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft „Fahrradfreundliche Kommunen in Bayern“ (AGFK-BY).

Die Gründungskommunen begrüßen die Zusage des Bayerischen Staatsministers des Innern zur ideellen und zur finanziellen Unterstützung der Arbeitsgemeinschaft in Höhe von 50.000 € jährlich ab dem Jahr 2011. Die Arbeitsgemeinschaft wird ihre Aufgaben und Initiativen in enger Abstimmung und in partnerschaftlicher Begleitung durch das Innenministerium durchführen.

## **Ziele und Aufgaben:**

Die Arbeitsgemeinschaft „Fahrradfreundliche Kommunen in Bayern“ setzt sich die Förderung der Nahmobilität, hier insbesondere des Radverkehrs zum Ziel.

Hintergrund ist die Tatsache, dass die Lebensqualität unserer Kommunen maßgeblich von einer stadtverträglichen Mobilität abhängt. Die Förderung der Nahmobilität (Radverkehr und Fußverkehr) ist wesentliches Element einer erfolgreichen Stadtpolitik für Klimaschutz, Umweltschutz und Gesundheitsvorsorge. Radfahren und Zufußgehen haben positive Auswirkungen auf die Gesundheit, sind flächen- und ressourcenschonend und es entstehen weder Abgase noch Lärm. Nahmobilität wird zum einen über Infrastrukturmaßnahmen, zum anderen aber auch durch engagierte Kommunikation und gemeinsame Werbekampagnen gefördert.

Die Nahmobilität verstärkt die Aufenthalts- und Bewegungsqualität in unseren Städten und Gemeinden und optimiert die Lebensqualität für unsere Bürgerinnen und Bürger. Dazu soll eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur geschaffen werden. Radfahren ist neben dem Zufußgehen unbestritten die ökologisch sinnvollste Art, sich fortzubewegen. Es ist sparsam im Flächenverbrauch, verursacht keine Lärm- und Schadstoffmissionen und trägt damit zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung bei. Radfahren schafft Bewegung und hält gesund.

Im Rahmen dieser Zielsetzung wird sich die AGFK-BY insbesondere folgenden Aufgaben zu stellen haben:

- Durchführung gemeinsamer Öffentlichkeitsarbeit auch in Verbindung mit dem Freistaat Bayern und mit den anderen Verbänden, Vereinen und Institutionen
- Entwicklung und Durchführung von konkreten Projekten, vorbildlichen Praxisbeispielen und Aktionen
- Vernetzung der kommunalen Radverkehrsaktivitäten
- Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern
- Beratung und Hilfestellung unter den Mitgliedern
- Darstellung der Belange Fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Landkreise in der Öffentlichkeit

## **Organisation:**

Die AGFK-BY soll in der Rechtsform eines eingetragenen Vereins mit ausschließlich Kommunalmitgliedern betrieben werden.

Organe und Gremien des Vereins sind die Mitgliederversammlung, der Vorstand, ein Facharbeitskreis und ein Beirat sowie die Geschäftsstelle.

## **Voraussetzung für eine Mitgliedschaft:**

Mitglieder der AGFK-BY sollen Städte, Gemeinden und Landkreise werden können, die sich bisher mit Nachdruck für die Förderung des Radverkehrs und der Nahmobilität eingesetzt haben und sich verpflichten, bestimmte Qualitätskriterien in einem konkreten Zeitraum zu erreichen. Die Ausformulierung von Aufnahmekriterien und Zielkriterien ist Aufgabe im Rahmen der Gründung der Arbeitsgemeinschaft.

## **Mitgliedsbeiträge:**

Die Mitgliedsbeiträge werden gestaffelt nach Einwohnerstärke (Rahmen: 1.000 bis 4.000 € pro Gebietskörperschaft und Jahr).

## Gründungsmitglieder

### **Städte/Gemeinden**

Bayreuth  
Coburg  
Eggenfelden  
Erlangen  
Garching b. München  
Herzogenaurach  
Kempten  
Lauf a.d. Pegnitz  
Landshut  
München  
Neumarkt i.d. Oberpfalz  
Nürnberg  
Regensburg  
Straubing

### **Landkreis**

Coburg

sowie Bayerischer Städtetag  
in Kooperation mit dem  
Bayerischen Gemeindetag  
und dem  
Bayerischen Landkreistag

## Für die Gründungsmitglieder



Dr. Michael Hohl  
Oberbürgermeister  
Bayreuth



Norbert Kastner  
Oberbürgermeister  
Coburg



Werner Schießl  
Erster Bürgermeister  
Eggenfelden



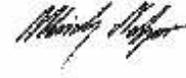
Dr. Siegfried Balleis  
Oberbürgermeister  
Erlangen



Hannelore Gabor  
Erste Bürgermeisterin  
Garching



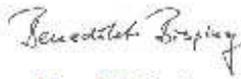
Dr. German Hacker  
Erster Bürgermeister  
Herzogenaurach



Dr. Ulrich Netzer  
Oberbürgermeister  
Kempten



Hans Rampf  
Oberbürgermeister  
Landshut



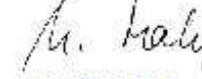
Benedikt Bisping  
Erster Bürgermeister  
Lauf an der Pegnitz



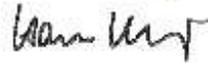
Christian Ude  
Oberbürgermeister  
Landeshauptstadt München



Thomas Thumann  
Oberbürgermeister  
Neumarkt i.d. Opf.



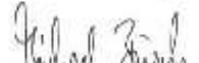
Dr. Ulrich Maly  
Oberbürgermeister  
Nürnberg



Hans Schaidinger  
Oberbürgermeister  
Regensburg



Markus Pannermayr  
Oberbürgermeister  
Straubing



Michael Busch  
Landrat  
Landkreis Coburg



Reiner Knäusel  
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied  
Bayerischer Städtetag

## Für die Kooperationspartner



Dr. Jürgen Busse  
Geschäftsführendes Präsidialmitglied  
Bayerischer Gemeindetag



Johannes Helle  
Geschäftsführendes Präsidialmitglied  
Bayerischer Landkreistag